

SUND GOLD

DIE PFLEGESERIE VON DER KÜSTE

SCHUTZ UND PFLEGE



Sparen Sie im Set ganze **13%**

Set-groß
15,90 €

Set-klein
13,90 €

■ **HAUTSCHUTZCREME** (mit/ohne Parfum)
rückfettend mit Macadamianussöl
klein 75 ml = 7,90 € oder groß 150 ml = 9,90 €

■ **HÄNDE-DESINFEKTIONSMITTEL**
gegen behüllte Viren (wie z.B. Corona
u. Influenzaviren), antibakteriell,
begrenzt viruzid 200 ml = 7,90 €

MUND- UND NASENFILTERMASKE

Effizientes 3-lagiges Vliesmaterial dient der Reduzierung von Pollen und Staub beim Einatmen. Die Ausbreitung von Viren und Bakterien kann durch die Maske verringert werden.

10 Stück
9,99 €

Masken im Polybeutel verpackt



- ▶ Vliesgewebe, 3-lagig
- ▶ DIN EN 14683:2005
- ▶ Ultrasonic-Verarbeitung

Nur solange der Vorrat reicht.

REHAFORM²⁴

Ihr Online-Shop mit persönlicher Beratung

www.rehaform24.de

Neuer Online-Shop



Ultraleichter Karma Ergo Lite 2

– ideal für Reisen

Der ultraleichte Rollstuhl Karma Ergo Lite 2 wiegt nur 8,7 kg und ist damit ideal für den Transfer und Reisen geeignet. In der Selbstfahrvariante reduziert sich das Gewicht sogar auf 6,4 kg. Gleichzeitig bietet er aufgrund bester Fahreigenschaften einen hohen Komfort beim Fahren. Für den Transport lässt sich der Stuhl aufgrund der abnehmbaren Beinstützen auf ein handliches, kompaktes Paket reduzieren.



Aktionspreis*
655,- €

Technische Details:

- Sitzbreite/Sitztiefe: 40 x 42 / 45 x 42 cm
- Max. Nutzergewicht: 100 kg
- Gewicht Rollstuhl: 8,7 kg, Selbstfahrvariante 6,4 kg
- Gesamtbreite: 62 cm
- Gesamttiefe: 93 cm

*Preis im Online-Shop

! Bitte informieren Sie sich auf Grund der COVID-19-Pandemie vorab über mögliche Änderungen unserer Öffnungszeiten: !
www.rehaform.de ■ Tel.: 03831 - 28 26 0 (Rehaform Ostseeküste) ■ Tel.: 030 - 688 364 920 (Rehaform Berolina) ■

Sanitätshaus Stralsund
im Tribseer Center
Rostocker Chaussee 16
18437 Stralsund

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 - 13:00 Uhr
Di. 08:00 - 17:00 Uhr
Mi. 08:00 - 13:00 Uhr
Do. 08:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:00 - 13:00 Uhr
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 3831 - 28 26 0
Fax: +49 (0) 3831 - 28 26 28

Sanitätshaus Stralsund
an der Schwedenschanze
Heinrich-Mann-Straße 64
18437 Stralsund

Öffnungszeiten:

Mo. Geschlossen
Di. Geschlossen
Mi. Geschlossen
Do. Geschlossen
Fr. Geschlossen
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 3831 - 28 26 0
Fax: +49 (0) 3831 - 28 26 28

Niederlassung Neubrandenburg
Mirabellenstraße 3
17033 Neubrandenburg

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 - 17:00 Uhr
Di. 08:00 - 17:00 Uhr
Mi. 08:00 - 17:00 Uhr
Do. 08:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:00 - 17:00 Uhr
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 395 - 777 56 40
Fax: +49 (0) 395 - 777 56 429

Sanitätshaus Bernstein
Hans-Fallada-Straße 1
18435 Stralsund

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 - 17:00 Uhr
Di. 08:00 - 17:00 Uhr
Mi. 08:00 - 17:00 Uhr
Do. 08:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:00 - 17:00 Uhr
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 3831 390381
Fax: +49 (0) 3831 - 39 00 05

Sanitätshaus Demmin
Am Krankenhaus 1
17109 Demmin

Öffnungszeiten:

Mo. 08:30 - 16:30 Uhr
Di. 08:30 - 16:30 Uhr
Mi. 08:30 - 16:30 Uhr
Do. 08:30 - 16:30 Uhr
Fr. 08:30 - 12:30 Uhr
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 3998 - 28 58 30
Fax: +49 (0) 3998 - 28 58 318

Sanitätshaus Bergen
Bahnhofstraße 65
18528 Bergen auf Rügen

Öffnungszeiten:

Mo. 09:00 - 13:00 Uhr
Di. 09:00 - 13:00 Uhr
Mi. 09:00 - 13:00 Uhr
Do. 09:00 - 13:00 Uhr
Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 3838 - 82 84 980
Fax: +49 (0) 3838 - 82 84 981

Sanitätshaus Bernau
Brahmsweg 2
16321 Bernau

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 - 15:30 Uhr
Di. 08:00 - 17:00 Uhr
Mi. 08:00 - 15:30 Uhr
Do. 08:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:00 - 15:30 Uhr
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 33397 - 45 80 47
Fax: +49 (0) 33397 - 45 80 47

Sanitätshaus Wildau
Friedrich-Engels-Straße 68
15745 Wildau

Öffnungszeiten:

Mo. 09:00 - 18:00 Uhr
Di. 09:00 - 18:00 Uhr
Mi. 09:00 - 15:00 Uhr
Do. 09:00 - 18:00 Uhr
Fr. 09:00 - 15:00 Uhr
Sa. Geschlossen
So. Geschlossen

Telefon: +49 (0) 3375 - 521 66 90
Fax: +49 (0) 3375 - 521 66 91

Rehaform GmbH & Co. KG · Am Kronhalsgraben 28 · 18437 Stralsund
www.rehaform.de · ratgeber@rehaform.de

VZ_MAJ_20

Ausgabe
2/2020
Gültig bis 30.09.2020

REHAFORM
IHR SANITÄTSHAUS



Gesundheit zu fairen Preisen
Informationen für ein gesundes Leben

Rehaform GmbH & Co. KG · Am Kronhalsgraben 28 · 18437 Stralsund
www.rehaform.de · ratgeber@rehaform.de

VENEN IM AUSNAHMEZUSTAND

WARUM KOMMT ES GERADE IN DER SCHWANGERSCHAFT ZU BESCHWERDEN?



Die Schwangerschaft ist für werdende Mütter eine aufregende Zeit. Neun Monate lang wächst ein neues Leben in Ihnen heran, und die Freude auf den Nachwuchs nimmt stetig zu. In dieser spannenden Phase verändert sich auch Ihr Körper zusehends. Diese Veränderungen sind jedoch häufig mit Beschwerden in den Beinen verbunden. Schweregefühl und Schwellungen bis hin zu Krampfadern gehören zu den Begleiterscheinungen.

Vor allem im letzten Drittel kommt es vermehrt zu Beschwerden. Die Schwangerschaftshormone Östrogen und Progesteron sorgen dafür, dass das Bindegewebe weich wird. Dies wirkt sich auch auf die Venen aus.

Um das Kind im Mutterleib optimal zu versorgen, transportieren die Adern außerdem etwa 20% mehr Blut als normalerweise. Dadurch erweitern sich die Gefäße, was den Rücktransport des Blutes zum Herzen erschwert. Durch eingeschränkte Bewegung ist auch die Muskelpumpe, die das Blut in den Venen nach oben drückt, weniger aktiv. Es entsteht ein Spannungs- und Schweregefühl in den Beinen.

Mit zunehmendem Gewicht des Kindes werden auch die Venen im Beckenbereich belastet, was ebenfalls Stauungen verursacht.

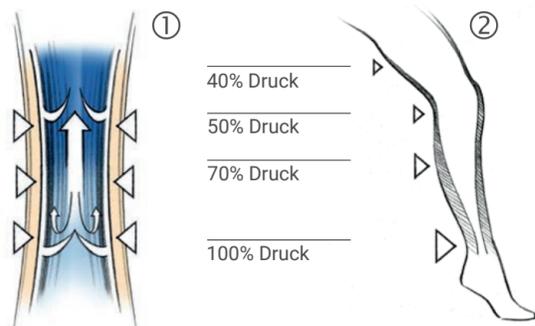
Wie Kompressionsstrümpfe Venenbeschwerden lindern.

Wirkungsweise:

Kompressionsstrümpfe bewirken einen normalisierten Blutfluss, indem sie von außen Druck auf die Venen ausüben und auf diese Weise die Gefäßwände stabilisieren (Bild 1). Die Venenklappen können wieder schließen und verhindern somit einen Rückfluss des Blutes.

Medizinische Kompressionsstrümpfe gewährleisten einen den anatomischen Verhältnissen entsprechenden kontinuierlichen Druckabfall.

Hierbei ist der Druck an der Fessel am stärksten und nimmt nach oben hin ab (Bild 2). Durch den Druck wird der Blutrückfluss beschleunigt und die Zirkulation im Bein spürbar verbessert.



Nicht zu verwechseln sind medizinische Kompressionsstrümpfe mit Stützstrümpfen, die lediglich bei gesunden Venen und zur Vorbeugung von Beschwerden geeignet sind. Venenerkrankungen lassen sich mit Stützstrümpfen nicht behandeln, da der Druck geringer ist als der von medizinischen Kompressionsstrümpfen. Stützstrümpfe sind nur in Serienanfertigung erhältlich und werden nicht vom Arzt verschrieben.

Für eine erfolgreiche Therapie sollten die Kompressionsstrümpfe täglich getragen werden. Entscheidend ist auch die richtige Passform, daher werden Ihre Beine im medizinischen Fachgeschäft genau vermessen. Danach wird festgelegt, ob sich für Sie eine Seriengröße oder eine individuelle Maßanfertigung eignet.

Info:

Seit Januar 2013 gelten neue Regelungen in Bezug auf Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft. Laut § 24e SGB V sind bei Schwangerschaftsbeschwerden keine gesetzlichen Zuzahlungen für Arznei-, Verband-, Heil- und Hilfsmittel zu leisten.

Kompressionsstrümpfe in der Schwangerschaft

SO KÖNNEN SIE IHREN RÜCKEN UNTERSTÜTZEN

SYMPHYSENGÜRTEL & RÜCKENORTHESE IN DER SCHWANGERSCHAFT

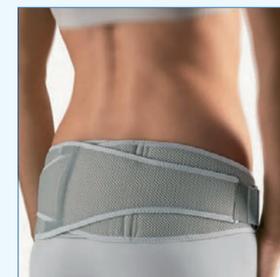
Der Symphysengürtel in der Schwangerschaft

Die Symphyse wird als „Schambeinfuge“ bezeichnet. Hierbei handelt es sich um die vordere Verbindung des linken und rechten Beckenknochens. Die Symphyse liegt in der Mitte des Schambeins. Dort ist die linke mit der rechten Schambeinhälfte über eine Art Brücke aus Bändern verbunden. Das Hormon Relaxin sorgt während der Schwangerschaft dafür, dass das Becken als Vorbereitung auf die Geburt gelockert wird. Eine stark gelockerte Symphyse kann jedoch heftige Schmerzen verursachen. Ein verordneter Symphysengürtel kann Abhilfe schaffen. Der Gürtel sitzt unterhalb des Babybauchs und umfasst das Becken. Der Gürtel kann über oder unter der Kleidung getragen werden.



VORTEILE

- Entlastung im Rücken- und Bauchbereich
- Gute therapeutische Wirkung
- Angenehmer Tragekomfort



PRODUKTMERKMALE

- Unelastische Bandage zur Stabilisierung des Beckens
- Individuell einstellbarer Druck auf die Symphyse
- Anatomischer Schnitt
- Gepolsterte Innenseite

Wie hilft der Symphysengürtel?

Der Symphysengürtel mindert die Schmerzen, die aufgrund der gelockerten Symphyse entstehen. Denn er hält das Becken zusammen und stützt ebenfalls den Bauch etwas ab, weshalb er von vielen schwangeren Frauen als sehr angenehm empfunden wird. Wichtig ist, dass der Gürtel richtig angelegt wird, er einwandfrei passt und ohne fremde Hilfe angebracht werden kann.

Rückenorthese für Schwangere

Gerade in den letzten Monaten vor der Geburt werden viele Schwangere häufig von lästigen Rückenbeschwerden geplagt. Mit Fortschreiten der Schwangerschaft kommt es unter anderem durch eine Gewichtszunahme der Gebärmutter zu einer Verlagerung des Körperschwerpunktes und dadurch zu einer übermäßigen Lordose (Hohlkreuz) der Lendenwirbelsäule (LWS). Die Folgen sind Beschwerden im Bereich der LWS und des Beckens. Dagegen hilft die Rückenorthese für Schwangere.



VORTEILE

- weniger Rückenbeschwerden
- gute Stützwirkung
- Symphysenstabilisierung
- Angenehmer Tragekomfort

FÜSSE IN DER SCHWANGERSCHAFT

Ihre Füße sind schon im Alltag außerordentlichen Belastungen ausgesetzt. Sie stützen den gesamten Bewegungsapparat und wer kennt nicht das Gefühl schmerzender Füße nach einem langen Tag auf den Beinen.

In der Schwangerschaft kommt es aufgrund des veränderten Hormonspiegels zu einer Lockerung der Sehnen und Bänder und noch eine „Kleinigkeit“ kommt hinzu – der Babybauch.

FOLGEN:

- Fußschmerzen
- Senk- und Spreizfuß (durch Absinken des Fußgewölbes)
- Knie- und Rückenbeschwerden

Die Lösung sind **orthopädische Einlagen von Rehaform**. Sie stützen oder entlasten die Füße bestmöglich und haben so einen positiven Einfluss auf Knie, Hüfte, Becken und Rücken. Die Schmerzen werden in diesen Bereichen erheblich gelindert/reduziert.



MOBIL IN DEN SOMMER MIT DEM ROLLATOR

UNSERE EMPFEHLUNG FÜR SIE

Bald ist Sommeranfang und die Zeit der kurzen Tage liegt hinter uns. Draußen ist es mild geworden und es macht umso mehr Freude, sich an der frischen Luft zu bewegen. Seit Jahrzehnten bereits gibt es mit dem Rollator einen Mobilitätshelfer, der es vielen Menschen ermöglicht, mobil und aktiv zu sein.

Der Rollator ist nicht nur ein verlässlicher Begleiter, er kann auch ein Trainingsgerät sein. Nach einem Spaziergang an einem schönen Sommertag fühlt man sich einfach wohl und hat etwas für Körper und Geist getan.



Der Testsieger

Der Leichtgewichtrollator „Troja Classic“ ist Testsieger der Stiftung Warentest (09/2005) und ist das am meisten verkaufte Produkt der Firma Topro. Der „Troja Classic“ ist durch seine Wendigkeit und aufgrund des geringen Gewichtes ein hervorragender Begleiter in Ihrem Alltag.

€ 319,-
€ 259,-



Der Robuste

Der „Olympos“-Rollator eignet sich nicht nur wegen seines geringen Gewichtes von 8,6 kg hervorragend für Fahrten in der Stadt; die großen Profilreifen erleichtern besonders den Einsatz im Grünen und auf unebenen Geländen.

€ 489,-
€ 319,-

Carbon-Technologie

Leichter geht es nicht... Der REHA SENSE Athlon SL präsentiert sich als elegant designter, besonders leichter Rollator, mit dem Sie jederzeit sicher und bequem unterwegs sind. Mit einem Gewicht von nur etwa 5 kg gehört dieser Carbon-Rollator zu den führenden Leichtgewichten auf dem Rollator Markt.



€ 519,-
€ 439,-



€ 489,-
€ 319,-

Die zweite Generation

Der innovativ weiterentwickelte Rollator Topro Troja 2G Premium besticht durch seinen Komfort. Die durchdachten, ergonomischen Handgriffe „ERGO-Grip“ sind zusätzlich mit einer Auflage für die gesamte Handfläche ausgestattet. Der Topro Troja 2G Premium wurde Testsieger (März 2019) mit der Note GUT (2,0). Besonders gut schnitt er in den Kategorien Handhabung und Haltbarkeit ab.

TIPPS FÜR IHREN ROLLATOR

Um Unfälle zu vermeiden, muss der Rollator individuell angepasst werden:

- Stellen Sie sich aufrecht an Ihren Rollator (Fußknöchel sollte sich auf der Höhe der Hinterräder befinden).
- Lassen Sie Ihre Arme locker hängen.
- Die Griffe des Rollators sollten sich auf Höhe Ihrer Handgelenke befinden und mit leicht gebeugten Armen locker umfasst werden können.

5. Achten Sie auf eine möglichst aufrechte Körperhaltung: Nicht nach vorne beugen, Schultern nicht hochziehen.

6. Bleiben Sie immer bremsbereit, wenn Sie bergab gehen oder betätigen Sie sogar leicht die Bremse. Je steiler der Weg, umso mehr sollten Sie bremsen.
7. Testen Sie die Bremsen. Sie sollten so eingestellt sein, dass Sie jederzeit leicht oder stark bremsen können.
8. Lassen Sie Zubehör fest anbringen. Das gilt insbesondere für das Tablett und den Rückengurt.